

## Liebe GemeindebürgerInnen

In der Frühjahrsausgabe 2023 der Gemeindezeitung darf ich zum Gemeindegesehehen als erstes berichten, dass nun endlich mit den Sicherungsarbeiten der Bahnübergänge, die mit Gemeindestraßen kreuzen, begonnen

wurde. Bezüglich Bahnübergang Kniepassstraße (Zuständigkeit Landesstraße und ÖBB) gebe ich nicht auf, mit Nachdruck nachzufragen!

Nach den Wintermonaten kümmern wir uns um Aufräumarbeiten und die Behebung der Winterschäden im Dorfgebiet. Mein Dank an der Stelle gilt allen, die bei der Aktion „Pflach klaubt auf“ dabei waren. Dazu eine Bitte, wenn wir alle das ganze Jahr über in unserem Dorf ein wenig auf Sauberkeit achten und auch außerhalb unseres Gartenzaunes schauen könnten, wäre das eine großartige Sache.

Die Vorbereitungen zur Neuerrichtung eines Spielplatzes im Kindergarten haben begonnen und der Termin zum Aufbau der neuen Spielgeräte steht schon fest. Gleichzeitig wird der

in die Jahre gekommene Zaun an Volksschule und Kindergarten erneuert.

Informationen zu Photovoltaik-Anlagen auf unseren Gemeindegebäuden finden sie in dieser Ausgabe, auch bei den Photovoltaik-Anlagen auf Privathäusern ist ein enormer Boom erkennbar.

Zu vielen kleineren Aufgaben, welche abzuarbeiten sind, noch einige Punkte, die heuer erledigt werden

- Ausarbeitung Nachmittagsbetreuung unserer Volksschulkinder
- Vorarbeiten für die Wasserversorgungsleitung Musau – Pflach
- Neubau der beiden Quellfassungen am Säuling
- Asphaltierungsarbeiten im Ortsgebiet
- Ausarbeitung eines Katastrophen-Einsatzplanes
- Obstpresse sollte im Herbst auch in Betrieb gehen

Als Bürgermeister wünsche ich ihnen nun viel Spaß beim Durchblättern der Gemeindezeitung, jetzt schon angenehme Sommermonate und ich würde mich freuen, wenn wir uns bei dem einen oder andern Fest oder Platzkonzert treffen würden.

Ihr/Euer Bürgermeister *Karl Köck*



Pfarrkoordinatorin Jutta Keller, Dekan Franz Neuner

Erstkommunionkinder vorne (von links): Iva Peraic, Katarina Susa, Samuel Weberhofer, Emilia Frick, Marie Singer, Laura Ritzler, Tobias Webhofer • Erstkommunionkinder hinten (von links): Elizabeth Parva, Liam Langham, David Kastner, Helene Singer, Theodor Lorenz, Maria Kordwig, Tim Lotter, Josef Köck

Fotorechte: breitbild

**CATERING • RESTAURANT • FEINKOST**

**DER NEUE**

Martin Jäger & Rainer Katzensteiner  
freuen sich auf Euren Besuch!

*Storfwirt*

www.storfwirt.at • infostorfwirt.at • T +43 (0)5672 62640

## aus dem gemeinderat

### Rechnungsabschluss Gemeinde Pflach 2022

Der Gemeinderat beschließt den **Rechnungsabschluss** der Gemeinde Pflach für das Haushaltsjahr 2022 wie folgt:

Mittelaufbringung Ergebnishaushalt	3.557.039,53 €
Mittelverwendung Ergebnishaushalt	3.682.621,35 €

Nettoergebnis	-125.581,82 €
Zuweisungen/Entnahmen Haushaltsrücklagen	10,30 €

Nettoergebnis einschl. Haushaltsrücklagen	- 125.592,12 €
---	----------------

Mittelaufbringung Finanzierungshaushalt	3.698.137,99 €
Mittelverwendung Finanzierungshaushalt	3.430.893,14 €

Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung	267.244,85 €
Geldfluss voranschlagsunwirksame Gebarung	16.378,33 €

Veränderung Liquide Mittel	283.623,18 €
----------------------------	--------------

Anfangsbestand liquide Mittel zum 1.1.2022	406.409,96 €
Liquide Mittel (Kassenbestand) zum 31.12.2022	690.033,14 €
davon Zahlungsmittelreserven zum 31.12.2022	111.197,05 €

Vermögenshaushalt Summe Aktiva	14.522.430,66 €
Vermögenshaushalt Summe Passiva	14.522.430,66 €
davon Kumuliertes Nettoergebnis	- 66.063,81 €

Der Verschuldungsgrad der Gemeinde Pflach per 31.12.2022 beträgt 44,19 %.

**Einstimmig** (in Abwesenheit des Bürgermeisters)

„Weiters beschließt der Gemeinderat gemäß § 108 Abs. 3 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, die Entlastung des Bürgermeisters.“

**Einstimmig** (in Abwesenheit des Bürgermeisters)

Der Gemeinderat beschließt die **Auftragsvergabe zur Errichtung einer Photovoltaikanlage** auf dem Kulturhaus Pflach, mit einer Leistung von 29,25 kWp, einer Generatorfläche von 146,10 m<sup>2</sup> zum Preis von EUR 44.371,83 exkl. MwSt an die Elektrizitätswerke Reutte AG.

**Einstimmig**

Der Gemeinderat erteilt dem Baubezirksamt Reutte, Landesstraßenverwaltung den Auftrag zur **Planung der Sanierung der Ortsdurchfahrt Pflach**, L 69, 1. Abschnitt Gasthof Schwanen bis Lechbrücke, Baubeginn voraussichtlich 2025.

**Einstimmig**

Der Gemeinderat beschließt, die **„Verordnung über Leinenzwang und Hundekotaufnahmepflicht“** um folgende Bereiche im Gemeindegebiet von Pflach zu erweitern:

- Bereich Volksschule, Kindergarten, öffentlicher Kinderspielplatz, Begegnungsstätte für Jugendliche in der Alten Straße
- Dammkrone Archbachbrücke alt bis Feuerwehrhalle Pflach, Gießen bis Kappl
- Siedlungsgebiet Wiesbichl, Erweiterung Richtung Oberletzen

**Einstimmig**

### Sprechstunde Bürgermeister:

Montag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Vor Anmeldung im Sekretariat unter  
05672/62022

#### IMPRESSUM:

##### Herausgeber:

Gemeinderat der Gemeinde Pflach  
Kohlplatz 7, 6600 Pflach,  
Tel. 05672-62022, Fax ...14

##### Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Karl Köck  
Redaktion:

Vizebürgermeisterin Reinhild Astl

Fotos:

Gemeinde Pflach

##### Druck:

Außerferner Druckhaus GmbH  
Victoria Müller

Kaiser-Lothar-Straße 8, 6600 Reutte,  
Tel. 05672-62436, info@druckhaus.com



### Wir sind Ihr Partner in Sachen Werbung

Kaiser-Lothar-Straße 8 • 6600 Reutte

T +43 (0)5672 62436

info@druckhaus.com • www.druckhaus.com

AUFKLEBER • BIERDECKEL • BLOCKE • BRIEF  
PAPIER • BROSCHEUREN • DANKESKARTEN • EIN-  
LADUNGEN • ETIKETTEN • FARBPLAKATE • FLÜ-  
GELMAPPEN • FLYER • FOLDER • FOTOPOSTER •  
GUTSCHEINHÜLLEN • KALENDER • KUVERTS • LE-  
SEZEICHEN • MAILINGS • PERSONALISIERUNGEN  
• PLAKATE • POSTKARTEN • POSTWURF • PRE-  
MIUM DRUCKSORTEN • SCHREIBTISCHUNTER-  
LAGEN • SPIRALBLÖCKE • SW-PLAKATE • TISCH-  
AUFSTELLER • TÜRHÄNGER • VISITENKARTEN  
• ZEITSCHRIFTEN • AUFKLEBER • BIERDECKEL  
• BLÖCKE • BRIEFPAPIER • BROSCHEUREN • DAN-  
KESKARTEN • EINLADUNGEN • ETIKETTEN • FARB-  
PLAKATE • FLÜGELMAPPEN • FLYER • FOLDER •  
FOTOPOSTER • GUTSCHEINHÜLLEN • KALENDER •  
KUVERTS • LESEZEICHEN • MAILINGS • PERSONA-

## GGAG pflach und oberletzen

Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung 2022 und den Voranschlag 2023 der **Gemeindegutsagrargemeinschaft Pflach** wie folgt:

### Jahresrechnung der GGA Pflach 2022:

Anfangsstand zu Beginn des Rechnungsjahres	98.575,25 €
zuzüglich Einnahmen im lfd. Rechnungsjahr	157.447,48 €
abzüglich Ausgaben im lfd. Rechnungsjahr	103.479,04 €
<b>Jahresergebnis 2022</b>	<b>152.543,69 €</b>

### Jahresvoranschlag der GGA Pflach 2023:

Geplante Einnahmen 2023	199.100,00 €
Geplante Ausgaben 2023	279.000,00 €
<b>voraussichtliches Jahresergebnis 2023</b>	<b>-79.900,00 €</b>
	<b>Einstimmig</b>

Der Gemeinderat beschließt die Entlastung des Substanzverwalters der **Gemeindegutsagrargemeinschaft Pflach**, Herrn GV Hubert Gruber. **Einstimmig**

Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung 2022 und den Voranschlag 2023 der **Gemeindegutsagrargemeinschaft Oberletzen** wie folgt:

### Jahresrechnung der GGA Oberletzen 2022:

Anfangsstand zu Beginn des Rechnungsjahres	47.019,56 €
zuzüglich Einnahmen im lfd. Rechnungsjahr	13.773,33 €
abzüglich Ausgaben im lfd. Rechnungsjahr	9.138,37 €
<b>Jahresergebnis 2022</b>	<b>51.654,52 €</b>

### Jahresvoranschlag der GGA Oberletzen 2023:

Geplante Einnahmen 2023	14.600,00 €
Geplante Ausgaben 2023	18.700,00 €
<b>voraussichtliches Jahresergebnis 2023</b>	<b>-4.100,00 €</b>
	<b>Einstimmig</b>

Der Gemeinderat beschließt die Entlastung des Substanzverwalters der **Gemeindegutsagrargemeinschaft Oberletzen**, Herrn GV Hubert Gruber. **Einstimmig**



Holz scheint ein wirklich begehrtes Gut zu sein ...

## ruhezeiten

Im Sinne eines guten nachbarschaftlichen Miteinanders und aus Rücksichtnahme ersuchen wir die Ruhezeiten einzuhalten.

In der **Mittagszeit (von 12-13 Uhr)** sowie am **Abend (nach 20 Uhr)** und an **Sonn- und Feiertagen** ist auf die Verrichtung lärmeregender Haus- und Gartenarbeiten, insbesondere die Benützung von Rasenmähern, Motorsägen, Kreissägen etc. zu verzichten.

## defi für den notfall

Im Gemeindegebiet von Pflach stehen drei Defibrilatoren bereit, wenn ein Notfall eintreten sollte.

- > **Beim Innovationszentrum**
- > **Beim Kulturhaus**
- > **An der Hebestation am Wiesbichl**



## aus dem bauhof

### Restmüllabholung

Die Restmüllsäcke werden 14-tägig (ungerade Woche) von der Gemeinde abgeholt. Die Säcke müssen verschlossen sein (zugebunden/zugeklebt). Ansonsten können sie nicht mitgenommen werden.

### Poolbefüllung

Die Befüllung eines Pool ist in jedem Fall im vorhinein bei der Gemeinde anzu-melden (unabhängig davon ob über eine öffentliche Wasserleitung sprich Hydrant oder über den Hausanschluss gefüllt wird).

www.architekt-hosp.at

DI DR. TECHN.  
**EGON  
HOSP**  
ARCHITEKT



A-6600 Pflach | Kappl 10  
Mobil +43 (676) 5400575  
office@architekt-hosp.at

## aus dem umweltausschuss

### Frühjahrsputz

Die fleißigen Aufklauber beim heurigen Frühjahrsputz. Ein herzlicher Dank an die Jugend der FFW Pflach und den Verein „Säulingtuifl“.



## wir „stehen“ auf photovoltaik

Rund 35.000 kWh im Jahr soll die Anlage auf dem Dach des Innovationszentrum liefern. Seit Anfang Jahr speist sie bereits ein. Mit den bestehenden Anlagen auf der Volksschule und dem Gemeindebauhof sowie der geplanten beim Kulturhaus werden dann rund 550 m<sup>2</sup> Photovoltaikfläche zur Verfügung stehen.



## für wohnungsinteressenten

Der Bau der Wohnanlage GHS am ehemaligen Pfannerareal schreitet voran. Die Fertigstellung ist für Sommer 2024 geplant. Die Wohnanlage „Oberletzen“ kann auf [www.ghs-wohnbau.com](http://www.ghs-wohnbau.com) eingesehen werden. Interessenten melden sich direkt bei GHS.



## fischereiausschuss



Für die heurige Saison wurden von Obmann Hubert Gruber rund 2200 Bachforellen eingesetzt.



**CHRISTIAN BURTSCHER**  
Dachdecker- und Spenglermeister



Kohlplatz 1 • A-6600 Pflach  
☎ +43 5672 62001  
✉ [office@burtscherkg.at](mailto:office@burtscherkg.at)

[www.spengler-burtscher.at](http://www.spengler-burtscher.at)

## neues domizil für den sgs



Foto: SGS

Große Freude beim Sozial- und Gesundheitsprengel (SGS) Außerfern: Vor kurzem konnten im neuen Gesundheitszentrum am Kohlplatz in Pflach großzügige Räume bezogen werden, die allen aktuellen Anforderungen gerecht werden. „Wir fühlen uns sehr wohl“, strahlte Obmann Dr. Matthias König bei der offiziellen Einweihung im Beisein zahlreicher Ehren Gäste.

Das stetige Wachstum dieser sozialen Einrichtung hat auch die Rahmenbedingungen für deren Arbeit verändert. Die 46 hauptberuflichen Mitarbeiter, die sich 32,8 Vollzeit-Stellen teilen, brauchen ebenso mehr Platz wie die mittlerweile 20 Einsatzfahrzeuge. „Nun haben wir alles, was wir für die nächsten Jahre brauchen“, freute sich der Obmann. Bei der Planung habe sich Geschäftsführerin Birgit Aldrian-Holzner mit allen Mitarbeitern unermüdlich eingebracht – dafür gebühre ihnen großer Dank. König legte auch Wert auf die Feststellung, dass man außer 15.000,- Euro vom Land Tirol das Projekt komplett aus der eigenen Tasche habe finanzieren können. Man sei auch stolz darauf, dass man nun alle Außerferner betreuen könne – wenige Tage zuvor sei nämlich Jungholz als letzte Gemeinde beigetreten. Die direkten Zuwendungen der Kommunen lägen übrigens bei null Euro, auch sonst sei man frei von Zuschüssen der öffentlichen Hand.

Die Einsatzbilanz des SGS kann sich wahrlich sehen lassen: Im Moment kümmert man sich pro Monat um 300 Klienten – 120 davon besucht man täglich. Und das kann man wörtlich nehmen, denn die Dienste des SGS umfassen alle 365 Tage des Jahres. Im März habe man übrigens 26 Menschen neu in die Betreuung aufnehmen können. Sehr gut angenommen würden auch die drei Tagespflegeeinrichtungen im Bezirk: Zu ihnen kommen regelmäßig 60 Personen. Eine vierte Station

dieser Art öffnet spätestens im Herbst nächsten Jahres in Vils, und in Holzgau bietet man ab diesem Zeitpunkt in acht Einheiten sogar betreutes Wohnen an.

„Es geht darum, die Welt aus den Augen der Hilfesuchenden zu sehen“, unterstrich Dekan Franz Neuner vor der Segnung der neuen Räume. Nächstenliebe und Barmherzigkeit müssten die Oberhand gegenüber dem Prinzip des Siegs des Stärkeren über den Schwächeren behalten: „Bitten wir darum, dass diese Blickrichtung stets hochgehalten wird.“ Der Seelsorger lobte auch die Arbeit und den Einsatz des SGS-Teams: „Man fährt in einer solchen Einrichtung nie schlecht, wenn man das Herz am rechten Fleck hat.“

„Es ist schön, dass der ganze Bezirk hinter dem SGS steht“, empfand auch Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann große Freude. Der erfülle, in dem er die Menschen dabei unterstütze, so lange wie möglich zuhause zu leben, eine ganz wichtige Rolle im Außerfern: „Das ist etwas, was wir uns doch alle wünschen ...“

Pflachs Bürgermeister Karl Köck und seine Stellvertreterin Reinhold Astl hießen zu guter Letzt den SGS im Gesundheitszentrum herzlich willkommen: „Herzlichen Dank auch für die wichtige Arbeit, die ihr leistet!“ Und die beiden dankten auch Altbürgermeister Helmut Schönherr, der mit großem Engagement dafür gesorgt habe, diese Einrichtung nach Pflach zu bringen.

## bahnübergänge

Die ÖBB hat im Mai 2023 mit den Sicherungsarbeiten der Bahnübergänge in Pflach begonnen.



BÜRO | **KISS  
& PARTNER**  
Ziviltechniker GmbH

6600 Reutte Lärchenweg 7    [www.ib-kiss.at](http://www.ib-kiss.at)    +43 5672 63831

## bericht waldaufseher - der borkenkäfer

### Borkenkäfer: Erkennen des Befalls und Maßnahmen zur Bekämpfung

Der Klimawandel begünstigt die Borkenkäfer, Massenvermehrungen kommen eher in Gang als früher. Die Waldbesitzer sind in der raschen Beseitigung von Käferbäumen gefordert.

Das oberste Prinzip zur Abwehr ist die rechtzeitige Erkennung und unverzügliche Entfernung von befallenen Bäumen. Die Symptome an Käferbäumen variieren je nach Befallsstadium, sie können nur direkt am Befallsort erkannt werden.

--> Waldbegehungen sind daher unverzichtbar.

#### Merkmale der frühen Befallsphase:

Kreisrunde Einbohrlöcher in die Rinde (ein bis wenige Millimeter); braunes Bohrmehl auf Rindenschuppen, Stammfuß, oder auf Spinnweben und der Bodenvegetation; frischer Harzfluss.

#### Merkmale der mittleren Befallsphase:

Fahlfärbung der Nadeln am Baum; grüne Nadeln am Boden; weiterer Harzfluss; Spuren von Spechtaktivität (Spechtlöcher, Spechtspiegel).

#### Merkmale der späten Befallsphase:

Abfallen von Rindenteilen bei noch grüner Krone; zahlreiche Ausbohrlöcher. In weiterer Folge: Nadeln rotbraun, die Rinde platzt vollständig ab. In dieser Phase haben die Käfer den Baum verlassen und Nachbarbäume attackiert.

*Frisches Einbohrloch am Stamm (Foto: Land Tirol).*



*Grüne Nadeln am Stammfuß weisen eindeutig auf frischen Käferbefall hin (Foto: Privat).*

*Nadelverfärbung vom Kronenansatz zur Spitze der Bäume (Foto: Privat).*

### Maßnahmen bei Borkenkäferbefall

#### Rechtzeitige Entnahme und Abtransport

Sind vom Borkenkäfer befallene Fichten gefunden, müssen sie möglichst rasch eingeschlagen und abtransportiert werden, um den Wiederausflug der Käfer und den Befall weiterer Bäume zu verhindern. --> Liegen lassen ist keine Option!

#### Bekämpfungstechnische Behandlung

--> Ein wichtiger Leitsatz bei der Bekämpfung ist: „Was im Frühjahr getan ist, zählt 100-fach.“

Dies ist deshalb so, weil sich die Käfer im Laufe des Jahres vervielfachen und aus einem Käferbaum 20 oder mehr neue entstehen. Welche Maßnahme zur Bekämpfung anzuwenden ist, hängt vom Entwicklungsstand der Brut ab.

Die maschinelle und händische Entrindung ist eine gute Möglichkeit der Bekämpfung. Allerdings ist hier der Entwicklungsstand der Brut zu beachten! Sind unter der Rinde weiße Stadien (Ei, Larve, Puppe) und nur wenige Jungkäfer (hellbraune Käfer) zu finden, reicht die Entrindung aus. Finden sich neben den hellen Jungkäfern auch dunkelbraune Käfer (= ausflugbereit) unter der Rinde, reicht die Entrindung allein nicht aus. Dann muss das Holz sofort aus dem Wald gebracht werden und auf der Säge entrindet werden. Ist dies nicht möglich muss die im Wald nach der Entrindung anfallende Rinde verbrannt oder ein Pflanzenschutzmittel verwendet werden.

Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist die letzte anzuwendende Möglichkeit im Kampf gegen den Borkenkäfer, wenn alle anderen Möglichkeiten nicht genutzt werden können. Dabei sind strenge Vorgaben zu beachten.

Der Gemeindewaldaufseher berät und unterstützt die Waldeigentümer beim Erkennen von Borkenkäferbefall und der Umsetzung von Maßnahmen zur Bekämpfung. Er ist dabei auch Behördenorgan und muss die rechtzeitige Bekämpfung überwachen und der Behörde Missstände melden.

## walderlebniszentrum

Das grenzverbindende Walderlebniszentrum (WEZ) zwischen Füssen-Ziegelwies und Pinswang schreibt eine Erfolgsgeschichte – und ist auf jeden Fall einen Besuch wert.

Im neu gewählten Vorstand des Trägervereins Walderlebniszentrums ist auch die Gemeinde Pflach vertreten.



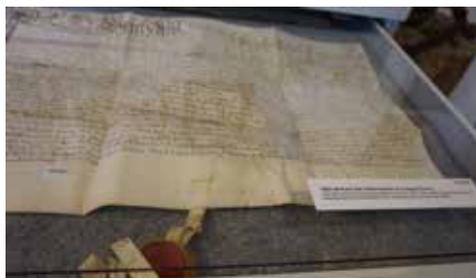
*Foto: Uwe Claus*

## aus unserer chronik

### Gemeinde Pflach ehrte verdientes Chronist\*innen-Team

Im Untergeschoß des Pflacher Kulturhauses ist auch der Chronik-Raum beheimatet. Dort befindet sich das Refugium von Chronistin Dr. Astrid Kröll. Umringt von wertvollen Urkunden, verschiedenen Funden und sonstigen Kostbarkeiten aus alter Zeit sammelt, transkribiert, archiviert und beforcht Kröll schon seit einem vierter Jahrhundert die Geschichte der Gemeinde.

*Im Chronik-Raum in Pflach werden viele historische Schätze aus der Gemeindegeschichte verwahrt.*



#### DIE CHRONISTIN

Astrid Kröll, geboren 1962 in Linz, promovierte 1990 an der Universität Innsbruck. Danach arbeitete sie einige Zeit im Stadtarchiv in Dornbirn, ehe sie ins Außerfern kam. Als sie 1994 mit ihrer jungen Familie nach Pflach zog, trat bald darauf der damalige Bürgermeister Erich Köck an die Historikerin heran, um sie für die Übernahme der Chronikarbeit zu gewinnen. Im Mai 1998 nahm sie ihre Arbeit als neue Chronistin von Pflach auf. „Als ich mich daraufhin auf die Suche nach Büchern und Artikeln zur Geschichte der Gemeinde begab, musste ich schnell feststellen, dass bislang nur wenig zur Pflacher Geschichte aufgearbeitet wurde“, so Kröll. „Von vielen Seiten wurde mir damals versichert: ‚Es gibt nix mehr!‘“, meint sie mit einem Lächeln. Denn schon bald konnte sie Gegenteiliges beweisen: Ihrer unermüdlichen Forschungsleidenschaft ist es nämlich zu verdanken, dass seither ein beachtliches Repertoire an Quellenmaterial zur Gemeindegeschichte zusammengekommen ist, welches heute im Chronik-Archiv verwahrt wird.

#### DAS BUCH

„Ich habe es mir zum Ziel gesetzt, Stück für Stück eine detaillierte Gesamtdarstellung der chronologischen Entwicklung des Ortes zusammenzutragen“, so Kröll weiter. Ihre Forschungsarbeiten wurden schließlich 2007 unter dem Titel „Chronik der Gemeinde Pflach“ in Buchform veröffentlicht. Das rund 600 Seiten umfassende Werk bietet neben Informationen zum Dorf- und Vereinsleben vor allem einen kompakten Überblick über die Geschichte des Dorfes von der Römerzeit bis ins 20. Jahrhundert. Darüber hinaus finden sich eine Häuser- und Kirchengeschichte, aber auch Sagenhaftes und allerlei andere historische Besonderheiten des Dorfes im Buch. „Ohne Unterstützung von anderen, wäre dieses

Projekt aber niemals zustande gekommen“, erzählt die Chronistin. „Neben der Unterstützung durch die Gemeinde, waren es Richard Lipp, andere Chronist\*innen im Bezirk und geschichtebegeisterte Pflacher\*innen. Vor allem aber hat mich Christian Tiefenbrunn unterstützt.“

#### DAS TEAM

Schon seit über 16 Jahren engagiert sich der Pflacher Christian Tiefenbrunn für das Chronikwesen der Gemeinde. Während Kröll sich mit der älteren Historie der Gemeinde auseinandersetzt, ist Tiefenbrunn der Mann für die Ereignisse und Entwicklungen in der jüngeren Zeit. „Christian hat in den vergangenen Jahren wunderbare Fotos zusammengetragen“, berichtet Bürgermeister Karl Köck stolz und zeigt einen der reichlich bebilderten Chronik-Bände, die Tiefenbrunn zusammengestellt hat. Dass die Chronik-Arbeit auch von der Zusammenarbeit zwischen Chronist\*innen, Gemeinderat und Gemeindebürger\*innen lebt, davon ist man in Pflach überzeugt. „Seit der Veröffentlichung des Buches ist noch so vieles dazu gekommen. Es ist großartig, was uns die Leute für Schätze vorbeibringen“, freut sich Kröll.

#### DAS ARCHIV

Verwahrt werden viele dieser Schätze im Chronik-Raum der Gemeinde. Jeden Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr ist Astrid Kröll vor Ort und empfängt dort geschichteinteressierte Pflacher\*innen. „Oft geht es um ganz persönliche Dinge. Viele bitten mich zum Beispiel um eine Transkription einer alten Postkarte oder eines Briefs von Vorfahren“, erzählt Kröll. Immer mehr seien auf der Suche nach ihren persönlichen Wurzeln, ihrer ganz persönlichen Geschichte. Das gab Astrid Kröll wohl auch den Anstoß für ihr aktuelles Projekt. Derzeit arbeitet sie an einer Familien-Geschichte der Gemeinde. „Aktuell habe ich 4800 Namen in meiner Stammbaum-Datenbank erfasst“, berichtet sie. Dafür hat die Chronistin sämtliche online zugänglichen Kirchen-Matriken durchforstet. „In einer öffentlichen Veranstaltung möchten wir dieses Projekt in naher Zukunft dann auch der Gemeindebevölkerung vorstellen“, meint Vize-Bürgermeisterin Reinhild Astl. Seit sie im Gemeinderat tätig ist, war ihr die Unterstützung der Chronik-Arbeit stets eine Herzensangelegenheit. Umso mehr erfülle sie das Engagement ihres Chronist\*innen-Teams mit Stolz und Dankbarkeit, denn auch sie teile ihre „Liebe für des alte Zeug“.

*Verfasserin & Fotos: Magdalena Winkler*



*Stolz auf das Chronik-Team: (von rechts) Vize-Bürgermeisterin Reinhild Astl, Bürgermeister Karl Köck, Astrid Kröll und Christian Tiefenbrunn.*

### CHRONIK-RAUM

Kulturhaus Pflach, Eingang Alte Straße  
Unser ehrenamtliches Team:

Dr. Phil. Astrid Kröll - astridandkroell@gmail.com

Tel. 0664 2238872

Christian Tiefenbrunn - c.tiefenbrunn@aon.at

## aus dem gemeindeleben

### Kindergarten auf Skikurs in der Schischule Berwang

„Endlich wieder Skikurs im Kindergarten“ – Wir hatten eine super, coole Woche in der Schischule Berwang. Zum Abschluss gab es ein tolles Rennen. Das Highlight war sicherlich die tägliche Busfahrt. Ein herzlicher Dank ergeht an die Schischule Berwang, die Gemeinde Pflach, Firma Specht und Raiffeisen Bank Oberland-Reutte. (Kiga)



### Buntes Faschingstreiben

Ein buntes und lustiges Treiben im restlos ausgebuchten Saal des Kulturhauses. Besonderer Dank an Clown Thommy für seinen Einsatz ...



... endlich wieder Rosenmontag im Kulturhaus. Rund 100 Faschingsnarren folgten der Einladung und feierten ausgelassen und tanzwütig wieder Fasching. Fortsetzung folgt bestimmt ...



### Erstkommunion



Feierliche Erstkommunion der Pflacher Kinder in der Dekanatskirche Breitenwang. Die stattliche Anzahl von 15 Kindern feierte ihre Erstkommunion (lateinisch „communio“ = **Gemeinschaft**)

Als Zeichen der geliebten Dorfgemeinschaft umrahmte die Musikkapelle Pflach dieses Fest – sie begleitete die Kinder beim Einzug und gestaltete die Agape im Kulturhaus – strahlende Gesichter bei der Fahrt mit der Feuerwehr von der Kirche ins Kulturhaus waren vorprogrammiert.



Fotorechte: breitbild

## aus unserem vereinsleben



Schilaulauf



Fußball



Tennis



Tischtennis



Stocksport

### ZV Schilaulauf

**Tolle Erfolge, motivierte Kids, aber auch Herausforderungen für die Pflacher Schifahrer:innen**

Die Saison begann vielversprechend. Mit einem tollen Trainingswochenende am Hoch Zeiger starteten unsere Läufer:innen Mitte Dezember ganz motiviert in die Saison. Ein Highlight der Saison war die Schülerschiwoche der Volksschule Pflach. Das Team vom Karlift in Heiterwang machte das Unmögliche möglich und zauberte aus dem bisschen vorhandenen Schnee tatsächlich eine Piste. So konnten in einer abwechslungsreichen Woche die über 60 jungen Schifahrer:innen von unseren Betreuern und Trainern spielerisch an den Schisport herangeführt werden. Leider konnte das geplante Vereinsrennen aufgrund von zuerst zu geringer Schneelage, dann aufgrund von schlechten Pistenverhältnissen nach Dauerregen nicht durchgeführt werden. Die Verantwortlichen des Vereins entschieden sich nach langer Beratung dazu, das Rennen abzusagen, um die Sicherheit der Teilnehmer:innen zu gewährleisten.

Besonders hervorzuheben sind die Erfolge von Lukas Singer und Marco Eisele, die beide in ihren Altersklassen den Gesamtsieg beim Ehrnberg-Cup erringen konnten. Lukas konnte sich auch den Sieg in seiner Klasse im Bezirkscup sichern. An dieser Stelle dürfen wir uns bei allen Eltern, Helfern und



Funktionären bedanken, die die Sport- und Bergfreunde Pflach durch ihre Mithilfe und ihr Engagement unterstützen. Ohne ihre Tätigkeit wäre die Vereinstätigkeit und die Umsetzung der zahlreichen Aktivitäten schlichtweg unmöglich. Die Sport- und Bergfreunde Pflach freuen sich über motivierte Kinder, die im kommenden Winter ebenfalls Schirennen fahren möchten. Das Training startet bereits im Herbst und bietet den Kindern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten im Schisport zu verbessern und an Rennen teilzunehmen. Interessierte Kinder und Eltern können sich gerne beim Zweigverein Schilaulauf melden. *(Schilaulauf)*



... nehmen Sie sich eine kleine Auszeit und genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten auf unserer Sonnenterrasse!

Ihr Team vom Cafe/Restaurant im Innovationszentrum:  
Susanne & Franziska Tel. 0660 / 3406316

## aus unserem vereinsleben

### Freiwillige Feuerwehr

#### Feuerwehr Pflach unter neuer Führung



Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 21. Jänner 2023 wurde Johannes Lenz als neuer Kommandant gewählt. Neuer Kommandant-Stellvertreter ist Klaus Singer. Das Amt des Kassiers bekleidet künftig Michael Frewein, neuer Schriftführer ist Christian Tiefenbrunn. Daneben sind folgende Kameradinnen und Kameraden im Ausschuss tätig: Gerätewart Wolfgang Köck, Obermaschinist Markus Priller, Jugendbeauftragte Kathrin Gruber, Atemschutzbeauftragter Harald Walch, sowie die Gruppenkommandanten Lisa Inwinkl und Stefan Kropik. In einer eindrucksvollen Leistungsbilanz berichteten der ehem. Kommandant Stefan Gruber und Schriftführerin Lisa Inwinkl über stolze 3500 geleistete Stunden zum Wohle der Pflacher Dorfgemeinschaft.



Im Rahmen der Florianifeier am 7. Mai konnten wir drei Mitglieder angeloben und somit in den aktiven Dienst übernehmen, Isabelle Ackermann, Madelaine Peer und Jonas Singer.



Sieghard Scheucher wurde für seine 40-jährige Tätigkeit als Feuerwehrmann ausgezeichnet, die Mitglieder des Kommandos wurden aufgrund ihrer neuen Funktion befördert. Viele Informationen zu unserer Wehr findest Du unter [www.feuerwehr-pflach.org](http://www.feuerwehr-pflach.org), auf Facebook und Instagram. Willst auch Du Mitglied in unserem Team werden? Dann melde Dich doch bei uns, die Kontaktdaten sind ebenfalls auf unserer Homepage ersichtlich! (FFW)

### SBF Pflach - ZV Stocksport

#### SBF Pflach - ZV Stocksport krönte sich zur zweitbesten Vereinsmannschaft in Österreich in der U16 Klasse

Am 30.04.2023 fand in Oberwart (Bgld) der U16 Österreich Grand Prix statt. Dies ist eine sogenannte Staatsmeisterschaft für Vereinsmannschaften, da keine Auswahlmannschaften spielen dürfen. Nach spannenden Spielen musste man sich nur den favorisierten Rottendorfern aus Kärnten geschlagen geben. Mit nur einer Niederlage konnte dann der hervorragende 2. Rang erreicht werden. Des Weiteren konnten sich Florian und Fabian Gruber für den Qualifikationslehrgang des Österreichischen Eis- und Stocksportverbandes zum Europa Grand Prix der U16 qualifizieren. Ein super Erfolg für unseren Verein und den Nachwuchstrainern. (Stocksport)



Bild von links: Gruber Florian, Wagner Pascal, Gruber Fabian und Kastner Noah

**Red mit uns.**

**Red Zac.**






Fachberatung



Lieferung



Montage



Inbetriebnahme



Großfeldstraße 10-14  
6600 Reutte  
+43 (0)5675 607-0  
[www.ewelt.at](http://www.ewelt.at)

## aus unserem vereinsleben

### Musikkapelle Pflach

#### Frühjahrskonzert

Im Rahmen eines fantastischen Frühjahrskonzertes wurden auch die Urkunden zu den Leistungsabzeichen überreicht.



Bronzeabzeichen: Anna Singer und Jana Beirer



Silberabzeichen: Christina Gundolf



Juniorabzeichen: Anna Schuler und Alexander Schuler



Goldabzeichen: Mathias Beirer

## neue pächter am säulinghaus

#### Urig! Lässig! Frisch! Ehrlich! Außergewöhnlich!



Seit dieser Saison betreiben die neuen Wirtsleute, Kevin und Valeska voller Elan und Herzblut das Säulinghaus. Das naturverbundene, bodenständige und tatkräftige Paar aus dem Allgäu legt Wert auf ein offenes

und herzliches Miteinander sowie eine authentische und frische Küche. So dürfen die Almtypischen Speisen natürlich nicht fehlen. Diese werden bestens ergänzt durch wechselnde Highlights fernab der gewohnten Hüttenkost. Es ist ihnen wichtig mit Produzenten und Lieferanten aus der Region zusammenarbeiten und setzen dabei soweit möglich auf ökologische Landwirtschaft und Nachhaltigkeit. Kevin bringt als gelernter Koch und jahrelanger Küchenchef das nötige Wissen im Bereich Gastronomie mit. Valeska ergänzt dies mit ihren betriebswirtschaftlichen Fähigkeiten, welche sie bereits erfolgreich bei der mehrjährigen Führung eines Gäste- und Seminarhauses umgesetzt hat.

Öffnungszeiten: **im Mai** Donnerstag bis Sonntag geöffnet  
**ab Juni** nur Dienstag Ruhetag

## jubilare unserer gemeinde

### herzlichen glückwunsch zum geburtstag



Frau Hilde Gruber zum 80er



Frau Agathe Wötzer zum 85er



Frau Brunhilde Erjautz zum 85er



Frau Filomena Weißenböck zum 90er



Frau Gisela Drexl zum 85er



Frau Hedwig Pohler zum 90er



Frau Inge Landa zum 85er



Herrn Josef Schneider zum 80er

## willkommen in unserer gemeinde



Am 13.01.2023 ein **Jakob** den Eltern Marie-Claire Vercayie und Patrick Kirchmair  
 Am 04.02.2023 ein **Elias** den Eltern Andrea und Manuel Lämmle  
 Am 06.02.2023 eine **Emilia** und ein **Leonhard Peter** den Eltern Vanessa Schratz und Alexander Singer  
 Am 08.02.2023 eine Minel den Eltern Öznur und Tolgay Kocak  
 Am 22.03.2023 eine **Marija** den Eltern Dajana und Danijel Ignjatic  
 Am 30.03.2023 ein **Lennard** den Eltern Jeannine Kopp und Clemens Wagner

## die besten wünsche zum jubiläum



Zur Goldenen Hochzeit den Eheleuten Rosi und Kurt Beirer

### Einladung Ehejubiläumsfest

Es ist in der Pfarre Breitenwang schon eine lange Tradition, mit Paaren zu ihrem Ehejubiläum, die heuer ein rundes oder halbrundes Jubiläum ihrer kirchlichen/standesamtlichen Trauung (10, 15, ...) haben, jährlich zu feiern.

**Am Mittwoch, 31. Mai 2023, 19 Uhr:**  
 Dankgottesdienst in der Pfarrkirche Breitenwang – anschließend lädt der Pfarrgemeinderat zum gemütlichen Beisammensein in den Pfarrstadel ein.

Bitten um Anmeldung im Pfarrbüro Breitenwang bis 14. Mai 2023: 05672/62476

*Pfarrkoordinatorin Jutta Keller*